



FDZ GW: Newsletter 14/03

Liebe Kollegin/ lieber Kollege!

Nach einem ereignisreichen Semesterende im Juni ist in der Sommerpause etwas Ruhe im FDZ GW eingeleitet. Der **Tag der offenen Tür am IfGR (3.10.2014)** war der Startschuss für das neue Semester, in dem einige interessante Veranstaltungen auf Sie warten. Die Zahl der inskribierten Erstsemestrigen im neuen Bachelor Lehramt GW ist durch das mehrstufige Aufnahmeverfahren etwas niedriger als in den vergangenen Rekordjahren. Da jedoch nun von einer besser durchdachten

Studienwahl ausgegangen werden kann und daher weniger Drop-outs erwartet werden, wird der Vergleich erst nach ein zwei Semestern aussagekräftig sein.

Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Schul- und Studienjahr und hoffen Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung anzutreffen!

News zur Besetzung der Laufbahnstelle Humangeographie und Fachdidaktik GW

Nach den öffentlichen Hearings im Juni wurden über den Sommer Gutachten zu den einzelnen Bewerber/innen eingeholt, die von der zuständigen Kommission diskutiert wurden. Die Besetzung ist nun in der heißen Phase, die Entscheidung soll bis Weihnachten getroffen werden. Wir hoffen auf eine Besetzung ab März 2015.

Erstellung des Studienplans für das Masterstudium Geographie und Wirtschaftskunde

In Kürze trifft die Subarbeitsgruppe GW wieder zusammen, um einen Studienplan für das Masterstudium zu erstellen. Positiv zu sehen ist, dass diesmal schon klare Informationen bzgl. der Konstruktion des Masterstudiums von Seiten der Curricularkommission kommuniziert wurden. Deutlich ist allerdings schon jetzt, dass durch ein Zweitfach, bildungswissenschaftliche Inhalte und die Masterarbeit nur maximal 26 ECTS-Punkte für die Geographie und Wirtschaftskunde zur Verfügung stehen. Der Bereich der Fachdidaktik GW ist mit einem Rahmen von 10 bis 14 ECTS festgeschrieben, dies entspricht je nach Lehrveranstaltungstyp etwa drei bis vier neuen Lehrveranstaltungen.

Kurzbericht: Fachdidaktiktag GW im Rahmen der IMST-Tagung in Klagenfurt 23.9.2014

Die jährliche IMST-Tagung in Klagenfurt Ende September wurde von der Fachgruppe GW genutzt, um über aktuellen Baustellen der Bildungsreform zu diskutieren (u.a. Curriculumsentwicklung Bachelor- und Masterstudium Lehramt GW, Kompetenzorientierung, Semestrierung).

Vertreter/innen fast aller Geographie-Institute und Pädagogischen Hochschulen als auch interessierte Kolleg/innen beteiligten sich an den interessanten und konstruktiven Diskussionen. Herzlichen Dank!

Förderung von Bachelor-, Master- und Diplomarbeiten durch die AK Niederösterreich

Die Arbeiterkammer Niederösterreich möchte Studierende motivieren, sich mit bildungspolitisch relevanten Fragestellungen und Themen zu beschäftigen. Zu diesem Zweck vergibt die AK NÖ Stipendien (Förderungen bis zu € 500,-) an Studierende. Themenvorschläge wurden von der AK NÖ veröffentlicht, eigene Themen können ebenfalls eingereicht werden.

Weitere Informationen unter www.noearbeiterkammer.at/bildung oder bildung@aknoe.at.

Ankündigung: Fortbildungsseminar für Lehrer/-innen an HS, AHS, BHS

Von 25. bis 26. Februar 2015 veranstaltet das Institut für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM) in Kooperation mit dem Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien und der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule (KPH) ein Fortbildungsseminar mit dem Titel

"Die EU-Regionalpolitik: politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Herausforderungen"

am Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien, NIG 1010, Universitätsstr. 7.

Anmeldung: 1. – 30. November 2014 über PH-Online unter

<https://www.ph-online.ac.at/kphvie/wblv.wbShowLvDetail?pStpSpNr=183941&pSpracheNr=1&pMUISuche=FALSE>

oder: https://www.ph-online.ac.at/kphvie/WBANMELDUNG.durchfuehren?cinframe=J&cusergroup=A&curl=sa.gruppen_einteilung%3Fclvr%3D183941%26corg%3D18103

Wir bitten darum, auch eine **formlose Anmeldung an Fr. Dr. Silvia Nadjivan** (s.nadjivan@idm.at) zu senden.

Lernplattform zur Erweiterung der Wirtschaftskompetenzen: Leitbetriebe-Navi

Das Leitbetriebe-Navi ist eine Lernplattform der Industriellenvereinigung (IV), die Schülerinnen und Schülern eine interaktive, spielerische Auseinandersetzung rund um das Thema Industrie

ermöglicht. Unter **Mitwirkung des Fachdidaktikzentrums GW** wurde versucht sich anhand der Leitbetriebe Österreichs an die Welt der Industrie anzunähern.

LEITBETRIEBE-NAVI.AT

- Interaktive Lernplattform zur Erweiterung der Wirtschaftskompetenzen
- 5 selbsterklärende Module für Schülerinnen und Schüler ab der 8. Schulstufe
- Spielerische und selbstgesteuerte Auseinandersetzung mit dem Thema Industrie
- Mehr als 350 Unternehmensprofile, interaktive Landkarten, Kurzfilme, Spiele, Wirtschaftsglossar, Online-Hilfe und Kurzeitfaden für Pädagoginnen und Pädagogen
- Einsetzbar im Unterricht oder zur Recherche z.B. für Referate, vorwissenschaftliche Arbeiten, Diplomarbeiten

Impressum:
 Industriellenvereinigung, Schwarzenbergplatz 4, 1031 Wien, www.iv-net.at
 ZVR: 806801248, LVR-Nr.: 00160, EU-Transparenzregister Nr.: 89093924456-0E
 www.LEITBETRIEBE-NAVI.AT Wien, im Oktober 2014

LEITBETRIEBE-NAVI.AT

Wurstsommeln und Rockbands – ein Fall für die forschende Industrie?

Leitbetriebe und KMU – eine leidenschaftliche Beziehung?

„Ameisenbär“ oder „Leitbetriebe-kaiser/in“ – wie fit bist Du als Politikerin oder Politiker?

LEITBETRIEB-e-METER

LEITBETRIEB-KASSEL/IN
 LEITBETRIEB-KASSEL/IN
 25.614
 PUNKTE
 WITTERFÜLLER
 NEUES SPIEL

WWW.LEITBETRIEBE-NAVI.AT
Dein Kompass durch die Welt der Industrie
 Eine Initiative der Industriellenvereinigung (IV) in Zusammenarbeit mit der GeoSys Wirtschafts- und Regionalentwicklung GmbH, unter wissenschaftlicher Begleitung des Industriewissenschaftlichen Institutes (IWI) und Mitwirkung des Fachdidaktikzentrums für Geographie und Wirtschaftskunde der Universität Wien (FDZ GW)

Unterstützen Sie auch weiterhin unsere Bemühungen um einen zukunftsorientierten GW-Unterricht!

Gestalten Sie mit uns die Schule der Zukunft und bleiben Sie uns weiterhin gewogen!

Herbert Pichler und Philipp Huber für das FDZ GW-Team



Geographie(n) machen – Wirtschaft begreifen – Fachdidaktik entwickeln